

REFERENZEN UND FALLBEISPIELE

Das sagen unsere Kunden



**Nachhaltige
Mauerentfeuchtung**
EINFACH. NATÜRLICH. MESSBAR.



www.aquapol-international.com

ZEUGNISSE GROSSER ERFOLGSGESCHICHTEN & TROCKENER MAUERN

Was unsere Kunden über uns sagen, macht uns schon ein wenig stolz. Und weil die beste Form der Werbung schon immer Mundpropaganda war und persönliche Weiterempfehlungen der Motor jeden Geschäfts, das Vertrauen erfordert, lassen wir hier unsere Kunden sprechen.



Unsere Kunden, müssen Sie wissen, neigen nicht dazu, ein Blatt vor den Mund zu nehmen. Sie sind authentisch, ehrlich, direkt. Und übrigens sogar bereit, über das in dieser Broschüre Gesagte hinaus telefonisch Fragen zu beantworten, falls Sie beim Lesen welche haben, die Sie gerne direkt dem jeweiligen Kunden stellen möchten.

Mit allen anderen Fragen, technischer Art zum Beispiel und zu Möglichkeiten, Preisen und Anwendungsfeldern von AQUAPOL®, sind Sie bei unserem Team natürlich stets willkommen.

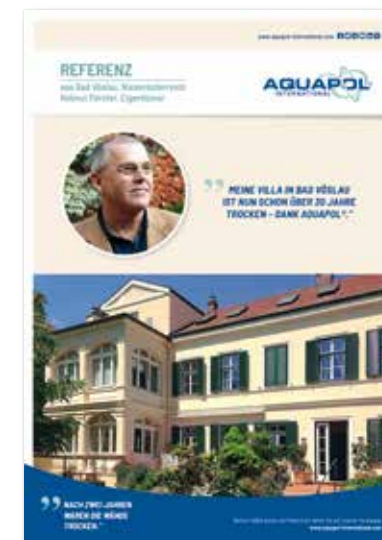
Mit herzlichen Grüßen aus Reichenau an der Rax,

Michelle Mohorn

Mag. (FH) Michelle Mohorn
Inhaberin und Geschäftsführerin

PS.: Weitere Referenzen und Fallbeispiele finden Sie auch auf www.aquapol.tv

KUNDENSTIMMEN. ECHTE, VERSTEHT SICH.



„Wir sind erst zufrieden, wenn unsere Kunden es sind.“



AUS DER PRAXIS GEPLAUDERT

Interessante Hintergrundinformationen, exklusive Interviews.



WELTWEITE REFERENZEN

Mit über 60.000* installierten AQUAPOL® Anlagen auf der ganzen Welt können wir eine Vielzahl an Referenzen vorweisen, sowohl von Privat- als auch Gewerbekunden.

Unsere Methode wirkt unabhängig von der Beschaffenheit des Mauerwerks, also bei Ziegel- und Steinbauten ebenso wie bei Betonbauten. Ob Einfamilienhäuser, Mehrfamilienhäuser, Villen, Schlösser, Burgen, Kirchen, Klöster, Bauernhöfe und landwirtschaftlich genutzte Betriebe, Zinshäuser, öffentliche Gebäude oder andere Spezialprojekte – AQUAPOL® überzeugt.

Besonders beliebt ist unsere Technologie bei denkmalgeschützten Objekten, da wir in die erhaltenswürdige Bausubstanz nicht eingreifen.

Eine unserer prominentesten Referenzen ist das Parlament in Budapest. Hier durften wir einen ganzen Teilbereich trockenlegen und das Ergebnis hält bis heute an.



VIELE GEBÄUDETYPEN, EINE LÖSUNG: AQUAPOL®



■ PRIVATHÄUSER SICH ZU HAUSE WIEDER WOHLFÜHLEN

Einfamilienhäuser der älteren Generation, aber auch das typische Haus aus den 60er-Jahren haben ein häufiges Problem gemeinsam: Irgendwann werden die ersten Anzeichen von aufsteigender Bodenfeuchtigkeit sichtbar – vor allem im Kellerbereich. In Gebäuden dieser Art finden wir **oft eine Kombination von aufsteigender und seitlich eindringender Feuchtigkeit** vor.



Was Sie dabei wissen sollten? Dass ein seitliches Aufgraben und/oder eine Drainage zwar das Eindringen der seitlichen Feuchtigkeit an den Außenmauern verhindert, das Problem der aufsteigenden Bodenfeuchte dabei aber weiterhin bestehen bleibt. Ebenso ist seitliches Aufgraben und/oder eine Drainage keine geeignete Maßnahme gegen feuchte Mauern im Inneren des Hauses (Zwischenmauern). Die Trockenlegung mittels chemischer Injektionen ist möglich, jedoch nur begrenzt haltbar. Der Einsatz der AQUAPOL® Methode hat sich auch bei solchen Objekten vielfach bewährt.

**ÜBER 60.000* INSTALLIERTE
AQUAPOL® ANLAGEN WELTWEIT**

*Stand: Dezember 2025

■ ZINSHÄUSER

SERVICE FÜR ZINSHAUSBESITZER UND HAUSVERWALTUNGEN

Das Zinshaus hat eine lange Tradition und prägt das Erscheinungsbild jeder historischen Altstadt. In vielen Bezirken sind Gründerzeithäuser Standard. Die Häuser wurden in den meisten Fällen von Privatinvestoren errichtet und werden von einer professionellen Hausverwaltung betreut. Viele Zinshäuser kämpfen mit dem Problem der aufsteigenden Bodenfeuchtigkeit. Die Keller sind derart feucht, dass sie oftmals nicht verwertet werden können. Gerade die sogenannten **Souterrain-Wohnungen**, aber auch **Erdgeschoß-Wohnungen sind schwer zu vermieten und zu verkaufen, wenn die Wände feucht sind**. Jährlich werden hier Unsummen für wiederkehrende Putzsanierungsmaßnahmen verschwendet, zum Leid der Eigentümer und auch der Bewohner, die diese Kosten direkt oder indirekt mittragen müssen. AQUAPOL® hat sich bei solchen Objekten schon vielfach als geeignete Lösung erwiesen.



■ VILLEN, SCHLÖSSER UND BURGEN

LÖSUNG FÜR GEHOBENE ANFORDERUNGEN

Schlösser, Villen und Burgen haben eine lange Geschichte. **Dicke Steinmauern sind hier keine Seltenheit**. Ein Durchschneiden (sofern technisch überhaupt möglich) ist extrem aufwändig und kostenintensiv. Die Mauerentfeuchtung solcher Gebäude mit unserer Technologie zählt zu unseren Spezialanwendungsgebieten.

■ KIRCHEN UND KLÖSTER

WIR ENTFEUCHTEN ALTEHRWÜRDIGE GEBÄUDE

Kirchen und Klöster sind oftmals Baudenkmäler, erhaltenswürdige Kulturgüter und Teil des kulturellen Erbes. Sakrale Bauwerke haben aufgrund des Alters ihrer Mauern besonders häufig Feuchtigkeitsprobleme. Ein **Durchschneiden gefährdet die Statik und die Lösung mit chemischen Injektionen ist langfristig nicht zufriedenstellend**. Bei solchen Gebäuden ist es wichtig, die Bausubstanz zu schonen. Mit der AQUAPOL® Methode haben wir bereits zahlreiche Kirchen und Klöster entfeuchtet. Jahrzehnte danach sind sie immer noch trocken.



Viele unserer Projekte und Kundenstimmen finden Sie auf:
www.aquapol-international.com/referenzen/

■ DENKMALGESCHÜTZTE GEBÄUDE

WIR HALTEN ALLE VORGABEN EIN

Historische und besonders erhaltenswürdige Gebäude sind oft denkmalgeschützt. Die Erhaltung und Revitalisierung dieser wunderschönen Objekte erfordert nicht nur viel Liebe zum Detail, sondern unterliegt auch den strengen Vorgaben und **Vorschriften des Denkmalschutzgesetzes**. Viele dieser Gebäude haben ein Problem mit aufsteigender Bodenfeuchtigkeit. Die nichtinvasive AQUAPOL® Technologie ist genau auf diesem Gebiet nicht nur die einfachste, sondern auch die kostengünstigste Lösung.



■ BAUERNHÖFE

WIRKUNG AM LAND

Klassische Bauernhöfe sind Familienbetriebe, die seit Generationen an die Nachkommen weitergegeben werden. Das Problem der aufsteigenden Bodenfeuchtigkeit ist hier keine Seltenheit – im Wohnhaus ebenso wie in den Stallungen. **Erschwerend kommt hier noch hinzu, dass die Nitratbelastung (Salzbelastung) extrem hoch sein kann**. Spezielle mauerwerksdiagnostische Untersuchungen sind bei solchen Bauwerken unabdingbar, bevor mit der Sanierung begonnen wird.

■ ÖFFENTLICHE GEBÄUDE

MAUERENTFEUCHTUNG FÜR DIE ALLGEMEINHEIT

Es gibt sie noch, die guten alten Universitäten, Schulgebäude und Kindergärten aus dem 19. Jahrhundert. Auch andere Gebäude, die für die Öffentlichkeit bestimmt sind, sind oft schon Jahrzehnte alt und haben Probleme mit feuchten Wänden: Gemeindeämter, Bauhöfe, soziale Wohnbauten und andere Einrichtungen. **Langfristige und kostengünstige Lösungen sind hier besonders wünschenswert, um das oftmals knappe Budget nicht zusätzlich zu belasten**. Zufriedene Kunden haben wir auch in diesem Bereich – und so leisten wir mit AQUAPOL® auch einen Beitrag für die Gesellschaft.



**AQUAPOL® BEWÄHRT SICH IM
LÄNDLICHEN UND STÄDTISCHEN
UMFELD GLEICHERMASSEN**



DR. HANS KRONBERGER ÜBER AQUAPOL®

Journalist, Autor, Energieexperte & Eu-Abgeordneter

Wenn eine Technologie wie das sensationelle Mauertrockenlegungssystem von AQUAPOL® zwanzig Jahre lang erfolgreich auf dem Markt ist, bedarf es keiner offiziellen Belobigung mehr. Es genügt ein klarer und deutlicher Glückwunsch zu diesem Ereignis, das meines Wissens kein anderes Unternehmen in der gesamten Entfeuchtungsbranche Österreichs je feiern durfte. Eine Methode, die zum Trockenlegen von feuchten Mauern ohne Strom, ohne Schneiden und ohne Chemie auskommt, ist wahrscheinlich ein weltweites Novum. Die Technologie, die Wassermoleküle umpolt und in die Erde zurückschickt, ohne dass es ein dem heutigen Stand der Wissenschaft entsprechendes Erklärungsmodell für diesen Vorgang gibt, hat mit über 30.000 installierten Anlagen und **unzähligen renommierten Vorzeigobjekten längst den Beweis für ihre Wirksamkeit erbracht**. Bis auf die Knochen blamiert sind jene vorgeblichen Konsumentenschützer und selbst-ernannten Verfechter der „reinen“ Wissenschaft, die alles bekämpfen, was ihren Horizont übersteigt.

Die Wahrheit liegt eher dort, wo der italienische Professor für Wissenschaftsgeschichte, Federico Di Trocchio, sie sucht: „Tatsächlich irren sich Wissenschaftler häufig, und auch die größten unter ihnen haben schon den Fehler begangen, geniale Amateure für verrückt zu erklären, ihre hervorragendsten Kollegen für inkompetent zu halten oder zu glauben, sie seien auf dem falschen Weg.“ Diese Methode hat Tradition, ja sie ist so alt wie die Wissenschaft selbst. Man muss weder Galilei noch Kopernikus, die beiden großen „Ketzer“, bemühen, um zu demonstrieren, wie geniale Außenseiter Zusammenhänge erkannt haben, für die die Wissenschaft noch unendlich viel Zeit brauchte.

Schon Aristachos von Syrakus (310 bis 230 v. Chr.) hatte bereits das heliozentrische System erkannt, also das Faktum, dass sich die Erde um die Sonne dreht. Es bedurfte fast zweitausend Jahre, bis seine Erkenntnis wieder aufgegriffen wurde. Archimedes von Syrakus griff den „ungebildeten“ Aristachos heftig an und errechnete, dass man mit 10 hoch 63 Sandkörnern das ganze Universum mit Sand ausfüllen könnte. Es gibt hunderte ähnliche Beispiele. Die Wissenschaft kann der größte Feind des Wissens sein. Eine historische Tatsache, die in der Wissenschaftsgeschichte tausend Mal belegt ist, ohne dass ernsthaft eine Konsequenz daraus gezogen wurde. Nur eine offene Wissenschaft, die auch Gedankengänge zulässt, die über ihr eigenes Wissen hinausgeht, wird auf Dauer erfolgreich sein.

Mit der AQUAPOL® Methode kann man kostengünstig und umweltschonend Mauern trockenlegen, was wunderbar und ein Segen für leidgeplagte Menschen ist. Doch das wahre Verdienst des Erfinders Ing. Wilhelm Mohorn besteht darin, dass er die traditionelle Wissenschaft nicht bekämpft, sondern herausfordert.

DR. HANS KRONBERGER
(† 14. JULI 2018)

Auszug aus dem AQUAPOL® Jubiläumsjournal 2005

© Foto Weinwurm



ZUFRIEDENE KUNDEN ÜBER AQUAPOL®

„ICH HATTE KEINE BAUARBEITEN, KEINEN SCHMUTZ SOWIE WEITAUS GERINGERE KOSTEN ALS BEI HERKÖMMLICHEN METHODEN

Ich kann nur jedem, der sich mit feuchten Mauern abquälen muss, raten, unverzüglich einen AQUAPOL® Mitarbeiter zu kontaktieren, denn es war nie einfacher, dieses Problem zu beheben.

Die AQUAPOL® Mitarbeiter haben mich genau, gut und fachmännisch beraten und den ganzen Weg bis zur kompletten Austrocknung begleitet. Ich gewann den Eindruck, dass die Firma AQUAPOL® ein tatsächliches Interesse an der Zufriedenheit des Kunden hat und den Austrocknungsprozess bis zum erfolgreichen Abschluss überwacht. Auch bezüglich begleitender Sanierungsmaßnahmen wurde ich ausführlich beraten! Es ist ganz einfach ein fantastisches Gerät und ein glänzend geschultes, professionelles Team.

Und keine Platzprobleme. Das Gerät hängt im Keller an der Decke, in einem winzigen Abstellraum, hat das ganze Haus trockengelegt und hält es trocken, was geradezu an ein Wunder grenzt.

JEDERZEIT UND VOLLER ÜBERZEUGUNG WÜRDTE ICH AQUAPOL® WEITEREMPFEHLEN.“

EVA KÖLLESBERGER, 1100 Wien

„ES WAR UNGLAUBLICH. NACH RUND 1 ½ JAHREN WAR DAS GEBÄUDE TROCKEN!“

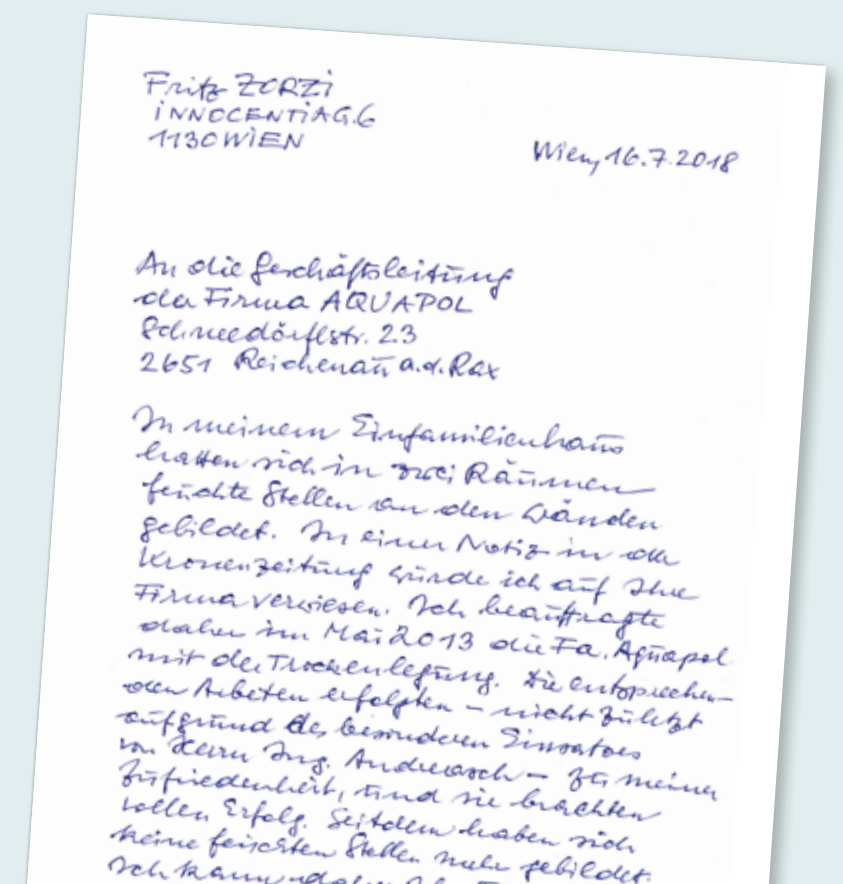
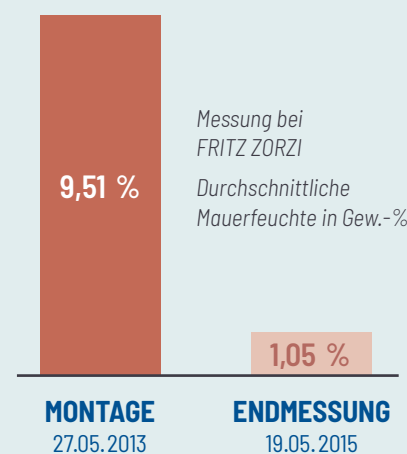
Ich konnte praktisch zusehen, wie das Haus immer trockener wurde. Die Salze wanderten vermehrt in den Putz. Es rieselte richtig! Der Putz wurde dann abgeschlagen, und in den Fugen zwischen den Ziegeln war es staubtrocken! Ein neuer Putz wurde angebracht, das Haus war nicht mehr wiederzuerkennen.“

HERBERT MATZKA, Stillfried/Grub

„In meinem Einfamilienhaus hatten sich in zwei Räumen feuchte Stellen an den Wänden gebildet. In einer Notiz in der Kronen-Zeitung wurde auf die Firma AQUAPOL® verwiesen. Ich beauftragte daher im März 2013 die Firma AQUAPOL® mit der Trockenlegung. Die entsprechenden Arbeiten erfolgten – nicht zuletzt aufgrund des besonderen Einsatzes von Herrn Ing. Andreasch – zu meiner Zufriedenheit und sie brachten vollen Erfolg. **SEITDEM HABEN SICH KEINE FEUCHTEN STELLEN MEHR GEBILDET.**

Ich kann daher die Firma AQUAPOL® in derartigen Fällen nur bestens empfehlen. An dieser Stelle nochmals vielen Dank.“

FRITZ ZORZI, 1130 Wien



”



„DANKE, DASS ES EUCH GIBT UND WER’S NICHT GLAUBT, DER SOLL ES EINFACH AUSPROBIEREN!“

JOHANNES GUTMANN, Geschäftsführer SONNENTOR Kräuterhandels GmbH, Sprögnitz/Niederösterreich



„ICH HABE NUN DAS AQUAPOL® GERÄT SEIT ETWA 21 JAHREN BEI MIR HÄNGEN.

Nach etwa einem Jahr wurde das Gebäude trocken übergeben, was auch messtechnisch mit der Labormethode vor Ort bewiesen wurde, wo ich auch selbst kontrollieren und zusehen konnte. Der vorher stets abblätternde Putz wurde dann einmal entfernt und erneuert, und somit ist auch dieses Problem seither nie wieder aufgetreten.“

DR. THOMAS KROISS, Arzt für Allgemeinmedizin, 1130 Wien



„ES IST MIR EIN WAHRES BEDÜRFNIS, IHNEN / EUCH MEINE GROSSE ZUFRIEDENHEIT ÜBER EUER WUNDERWERK MITZUTEILEN.

Dieses, ich nenne es liebevoll „Käseradl“ an der Decke, hat die Feuchtigkeit in den Griff bekommen – es fühlt sich jeder wohl im Studio und ich selbst gehe jeden Tag gerne in meinen Arbeitsbereich!“

GARY LUX, Klosterneuburg/Niederösterreich

„ALLES TROCKEN, SIE KÖNNEN NEU VERPUTZEN!

Der Spezialist kam erneut nach 12 Monaten, nahm die gleichen Prüfungen/Messungen (aus dem Mauerwerk) vor und sagte ganz lapidar, Alles trocken, Sie können neu verputzen!'. Sicherheitshalber ließ ich den Putz noch ein weiteres Jahr ab. Dann wurde der von AQUAPOL® empfohlene Spezialputz aufgebracht, und ich habe bis heute einwandfrei trockene Räume. Nicht nur, dass ich Ihr System bereits mehrfach weiterempfohlen habe, können Sie mich gern auch jederzeit als Referenz angeben.“

HORST BLUMENSTEIN, Kelkheim-Fischbach/Hessen



„EIN PERFEKTES VERFAHREN OHNE UMWELTBELASTUNG UND OHNE STÖRUNG DER STRUKTUR DES MAUERWERKES!“

ING. WILFRIED STRACK, Mödling/Niederösterreich



„HEUTE WEISS ICH, DASS AQUAPOL® NICHT NUR MEIN MAUERWERK TROCKENGELEGT HAT, SONDERN ES AUCH SEIT 20 JAHREN TROCKENHÄLT.

Und daher habe ich mich vor wenigen Tagen auch dazu entschlossen, mein ehemaliges Stallgebäude, das ich zu einem Atelier umgebaut habe, ebenfalls mit einer AQUAPOL® Anlage trockenlegen zu lassen!“

ELISABETH GRÜNDWIDL-TOBLER, Fernitz bei Graz/Steiermark

„WIR HABEN KEINE PROBLEME MEHR.

Schimmel und Modergeruch sind verschwunden. Es ist trocken und sauber. Wir haben inzwischen Kinder, und ich glaube auch für die nächste Generation ist alles gesichert!“

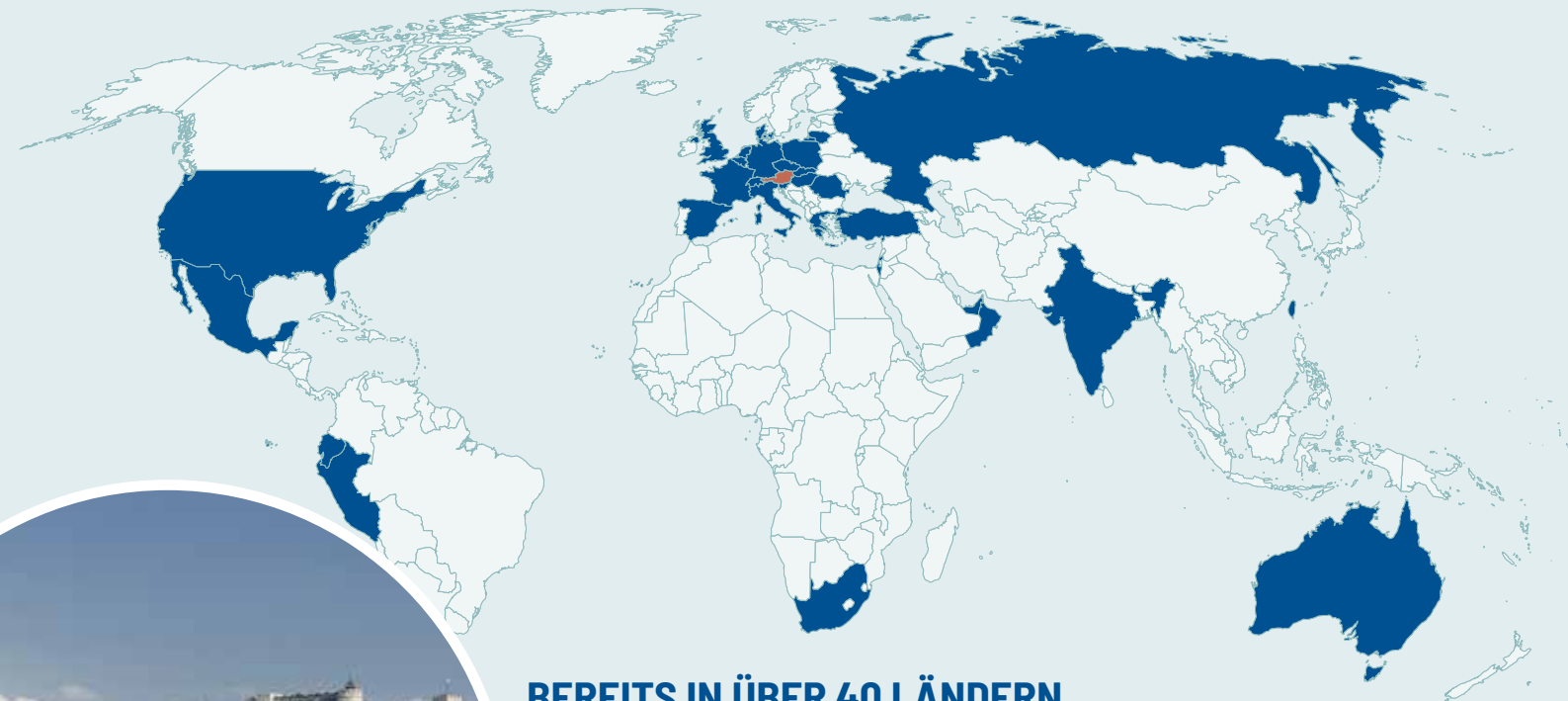
MAG. DORIS LENTZ, Schloss Reitenau/Steiermark



„BIS ZUM HEUTIGEN TAG SIND IM TROCKENLEGUNGSBE- REICH KEINE FEUCHTIGKEITSSCHÄDEN MEHR SICHTBAR.“

WEINBAU ELISABETH & ERWIN ÖSTERREICHER, Pfaffstätten/Niederösterreich

EINE ERFINDUNG AUS ÖSTERREICH. | FÜR DIE GANZE WELT.

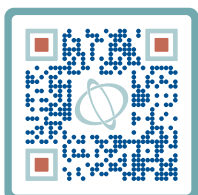


BEREITS IN ÜBER 40 LÄNDERN AQUAPOL® AUF EXPANSIONSKURS

Schon kurz nach den ersten erfolgreich abgeschlossenen Pilotprojekten in Österreich wurde die innovative AQUAPOL® Technologie über nationale Grenzen hinweg eingesetzt. Die globale Expansion – zunächst in unsere Nachbarländer – nahm ihren Anfang. Heute wird unsere umweltfreundliche Technologie in über 40 Ländern weltweit zur bausubstanzschonenden Mauerentfeuchtung eingesetzt.

**Zu unseren bekanntesten Referenzobjekten
zählt auch die Festung Hohensalzburg (Teilbereich).**

Überreicht durch:



Weitere Informationen, Produkt- und Rechtshinweise finden Sie in unserer AQUAPOL® Fibel sowie auf unserer Webseite
www.aquapol-international.com

Redaktion / Verlag, für den Inhalt verantwortlich: EXM Technologies GmbH
Abbildungen: Adobe Stock, Shutterstock, Pixabay, Tina King,
Foto Weinwurm, eigenes Bildmaterial
© EXM Technologies GmbH. Alle Rechte vorbehalten.

EXM Technologies GmbH
Schneedörfelstraße 23 | Bürotrakt
2651 Reichenau an der Rax
ÖSTERREICH
T: +43 2666 53872-0
office@aquapol-international.com
www.aquapol-international.com